

29.08.2014 - 20:57 Uhr

Wie Wowereit, aber ohne Glamour/ Ein Leitartikel von Jens Anker*Berlin (ots) -*

Jetzt sind es also drei Kandidaten, die Klaus Wowereit ins Rote Rathaus folgen wollen. Stadtentwicklungssenator Michael Müller ist ein folgerichtiger Bewerber. Bis zu seiner Entthronung nach der vergangenen Abgeordnetenhauswahl im Jahr 2011 galt er als der natürliche Nachfolger Wowereits. Wowereit und Müller, die beiden Tempelhofer, hatten im Jahr 2001 den Mentalitätswechsel mit eingeleitet, der die SPD seitdem an der Regierungsmacht hielt. Doch in den vergangenen beiden Jahren sah es so aus, als ob Müller keine große politische Zukunft mehr in der SPD vor sich hätte. Erst verlor er das Amt des Fraktionschefs, dann das des Landeschefs. Im Senat ist er nicht unumstritten. (...)

Der ganze Leitartikel im Internet: www.morgenpost.de/131734849

Kontakt:

BERLINER MORGENPOST
Chef vom Dienst
Telefon: 030/2591-73650
bmcvd@axelspringer.deDiese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050382/100760666> abgerufen werden.